

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 41 (1979)
Heft: 6

Rubrik: Ich mach' es so!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

UNIRAC – eine neuartige Schnellkupplung für PE-Rohre



Schnell montiert, sicher verbunden, zugfest bei Druckbelastung – das sind einige der Vorteile der neuartigen, von +GF+ entwickelten und patentierten Schnellkupplung aus Kunststoff. Rohr gerade abschneiden, entgraten, in den Fitting schieben und Ueberwurfmutter befestigen – fertig. Einfacher und schneller geht es nicht. Es gibt keine losen Einzelteile, denn die Ueberwurfmutter des Fittings kann nur in einem begrenzten Bereich gedreht werden, vollständig gelöst werden kann sie nicht. Es ist eine Entwicklung, die genau den Erfordernissen der Landwirtschaft, der Bauwasserversorgung, der Wassernotversorgung usw. angepasst ist. Zur Herstellung der Verbindung sind keine Fachkenntnisse notwendig. Es kann – auch wenn die Montage im Wettlauf mit der Zeit erfolgen muss – praktisch nichts verkehrt gemacht werden.

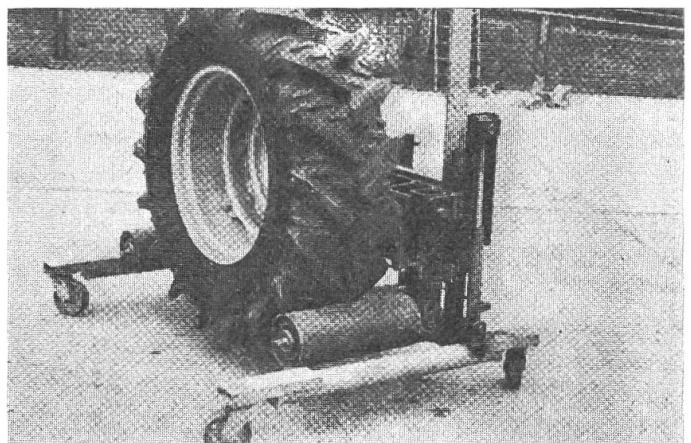
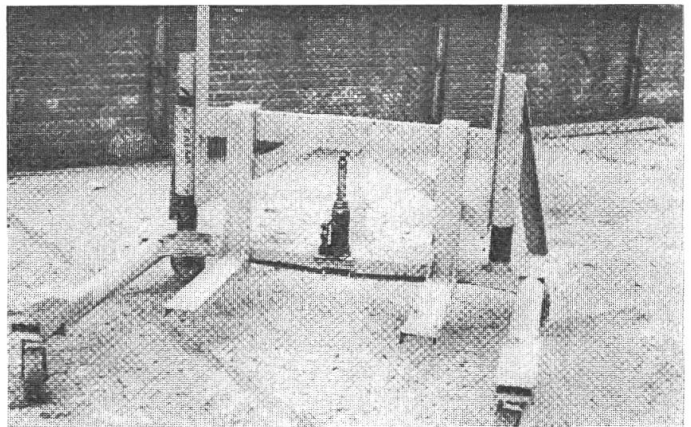
Die Fittings werden für PE-Rohrdurchmesser von 20 bis 90 mm geliefert. Das Typensortiment ist komplett. Es enthält u.a. Winkel, T-Stücke, Kupplungen und Uebergangsverbindungen von Kunststoff auf Metall. Durch Fittings mit einerseits Schweissmuffe und andererseits UNIRAC-Muffe können Schnellkupplungsrohre in beliebigen Längen hergestellt werden.

Der Fitting ist für die Verbindung von PE-Rohren mit unterschiedlicher Wandstärke bestimmt. Die maximal zulässige Druckbelastung für UNIRAC-Fittings beträgt 6 bar, bezogen auf 20° C.

Wenn Sie sich für Einzelheiten interessieren: Bitte fordern Sie Unterlagen über «UNIRAC, das Fittingsystem mit dem interessanten Verbindungsprinzip» vom Hersteller, der Firma Georg Fischer Aktiengesellschaft, Schaffhausen, an.

Ich mach' es so !

Werkstatteinrichtungen



Mit den Traktoren wurden in den letzten Jahren auch die Räder immer grösser und schwerer. Das Wechseln eines Hinterrades kann deshalb für einen einzelnen Mann schon zum Problem werden.

Kommt diese Arbeit oft vor, zum Beispiel auf einem Grossbetrieb oder in einer Reparaturwerkstätte, lohnt

sich unter Umständen die Anfertigung einer der beiden nachstehend gezeigten Radhebewagen.

Bild 1 zeigt eine einfachere Ausführung, deren Hubaggregat aus einem hydraulischen Wagenheber besteht und dessen Funktion aus dem Bild ersichtlich ist.

Bild 2 präsentiert die vollkommeneren Lösung, bei der die Tragarme mit Rollen versehen sind. Durch das Heben und Drehen des Rades kann die richtige Position mühelos erreicht werden.

Aus «Landbouwmechanisatie» 1/79

Sonderprägung des Schweiz. Eisenbahner-Verbandes SEV



Zu seinem 60-jährigen Bestehen gibt der Schweiz. Eisenbahner-Verband SEV eine offizielle Medailleserie heraus. Die sechs Medaillen zeigen auf den Vorderseiten drei besondere Dampf- und drei «unvergessliche» Elektrolokomotiven. Alle sechs Medailleurückseiten weisen verschiedene Motive «Mensch und Bahn» sowie den Text «SEV 1919–1979» auf.

Die Medaillen wurden vom Künstler Bernard Bavaud kreiert; die Prägung erfolgte durch die Firma Sporrang S.A. in Bern in einem aufwendigen Multi-reliefverfahren. Die offizielle SEV-Jubiläumsmedaillen weisen das aussergewöhnliche Format von 45 mm Durchmesser auf. Sie sind in Bronze, Silber und Gold als 6er-Serie, als 3er-Serie Dampf oder Elektro oder einzeln erhältlich; alle sind einzeln

nummeriert und die streng begrenzte Auflage wird unter keinen Umständen überschritten. Für Auskünfte oder Bestellungen wende man sich an Tel. 031 - 45 86 45.

Buchbesprechung

Eine weitere Neuerscheinung des MONDO-Verlags:

Skandinavien

Über 20 Millionen Menschen bevölkern den nördlichen Teil Europas. Genau genommen besteht Skandinavien aus vier verschiedenen Nationen, die sich trotz gewissen gemeinsamen historischen und kulturellen Traditionen gänzlich voneinander unterscheiden.

Dieses neueste Buch, das der Mondo-Verlag der Feder von E. Michael Salzer verdankt, lädt zum Reisen ein. Sein Aufbau ist besonders originell und attraktiv: Jedem der vier Länder – Dänemark, Schweden, Norwegen und Finnland – ist ein Kapitel gewidmet, in welchem auf den Textteil jeweils eine Serie wunderschöner Farbbilder folgt. Und – was absolut neu ist – am Kopf jeder Textseite steht eine kurze Inhaltsangabe der betreffenden Seite. Den Schluss bilden einige technische Angaben über die Länder und eine Landkarte, die dem intelligent konzipierten Buch eine willkommene nützliche Note verleihen.

Der Fotograf Walter Imber, der dem schweizerischen Publikum bereits bestens bekannt ist, bietet uns in diesem Buch eine Serie aussergewöhnlicher, wirklichkeitsnaher Farbaufnahmen.

Die Autoren des Buches «Skandinavien» lassen den Leser die berühmte Mitternachtssonne entdecken, die kein Hirngespinnst ist, sondern tatsächlich existiert. Im Sommer, wenn der Tag 20 Stunden dauert, glaubt man sogar, hier gäbe es mehr Sonnenschein als in Marokko. Jedes Kapitel ist voller Neuentdeckungen, wie das dänische «smørrebrød» und das Schweden des berühmten Nobelpreises, das überhaupt nicht unsern klischeehaften Vorstellungen entspricht. Die in den Filmen Bergman's dargestellte Einsamkeit ist absolut nicht bezeichnend für die Wesensart der Schweden. Norwegen wird historisch und geographisch durchstreift und dargestellt als ty